

Saas-Fee Filmfest

Filme aus fünf Ländern – Films from five Countries SFFF

Verein Brot & Spiele

1. Saas-Fee Filmfest (SFFF)

Hauptpreise an Deutschland und Österreich

Kritikerpreis an Deutschland – Publikumspreis an die Schweiz

Saas-Fee, 23. März 2014 – Mit der Preisverleihung ist am Sonntagabend das 1. Saas-Fee Filmfest (SFFF) erfolgreich zu Ende gegangen. Alle vier Preise gingen an Erstlingsfilme. Den Hauptpreis erhielten ex aequo die deutsche Produktion LOVE STEAKS von Jakob Lass, ein Zwei-Personen-Kammerspiel mit Lana Cooper und Franz Rogowski, und der österreichische Beitrag SOLDATE JEANNETTE von Daniel Hoesl, ein Schauspielerfilm, der sich um die Möglichkeiten dreht, aus seinem Leben auszubrechen.

Die Kritikerjury verlieh ihren Preis dem deutschen Beitrag FINSTERWORLD von Frauke Finsterwalder, der nach einem Drehbuch des Schweizer Schriftstellers Christian Kracht entstanden ist. Mit Darstellern wie Sandra Hüller, Corinna Harfouch und der Schweizerin Carla Juri ist FINSTERWORLD prominent besetzt.

Der Publikumspreis schliesslich ging an den Schweizer Film SITTING NEXT TO ZOE der aus Sarajevo stammenden Ivana Lalovic. Der Film thematisiert Freude und Nöte von zwei pubertierenden Freundinnen. Die insgesamt neun Wettbewerbsfilme zeigten die Breite des neuen jungen Filmschaffens aus der Schweiz und seinen vier Nachbarländern, in denen die Sprachen der Schweiz gesprochen werden.

Die beiden Festivalleiter Stefan Fichtner und Gabriel Zurbriggen waren zum Abschluss hoch zufrieden über ihr erstes Filmfestival im tief verschneiten Skiort. „Der Enthusiasmus und die Grosszügigkeit sowie der Zuspruch bei den Einheimischen wie den Touristen zeigt, dass unser Festival in Saas-Fee angekommen ist“, sagten sie zum Abschluss. „Wir sind überzeugt, dass Saas-Fee das Potential hat, dass sich hier ein Filmfestival mit Renommée entwickelt.“ Im seit sechs Jahren geschlossenen Cinema Rex mitten im Dorf waren von Mittwoch bis Sonntag neun Wettbewerbsfilme sowie fünf Beiträge ausser Konkurrenz zu sehen. Der 2. Saas-Fee Filmfest findet von 18. bis 22. März 2015 statt.

Der internationalen Jury gehörten die italienische Schauspielerin Sandra Ceccarelli, die deutsche Filmerin Jessica Krummacher und der Schweizer Film- und Theaterregisseur Urs Odermatt an. Die ebenfalls international besetzte Kritikerjury bestand aus dem holländischen Filmkritiker Boyd van Hoeij, dem in Deutschland arbeitenden britischen Journalisten Martin Blaney sowie Christian Jungen von der „NZZ am Sonntag“.

hosted by
Brot & Spiele

supported by



Saas-Fee
Gemeinde Saas-Fee
www.3906.ch